

23. Himeshaza: für Rotlauf:

Maria ging wohl über das Land,  
da kam sie zu einem Rosenstock, der stand im Brand,  
darauf legt sie ihre schneeweisse Hand,  
das stillt Schmerzen, Rotlauf und kalten Brand, +++  
(dreimal hinblasen; 7 V.U. zu Ehren der Schmerzhaften  
Mutter Gottes, 3 V.U. für die armen Seelen, die am  
Rotlauf gestorben sind, 1 Gl.).

Vorbilder:

"Für den prand.  
Unser her gieng uber land,  
da sach er riechen (oder rauchen) ainen brand,  
uff huob er sin hand,  
er segnet den brand,  
daz er usroch."

"Unser l. Fraw ginge ...  
uff hube sie ir schneewis handt ...  
sie sprach Brandt du solt aus richen und ...  
werden glat als ein aichel und am dritten tage  
anheben zu heilen."

vgl. Bächtold-Stäubli, Hwtb., Bd.1, Sp.1495.